

**92. Wohnhaus Altenberger Str. 36
Gemarkung Littfeld, Flur 15, Flurstück 82
Tag der Eintragung 04.10.1994**

Bei diesem Gebäude, im Volksmund als "Justes Haus" bezeichnet, handelt es sich um ein zweigeschossiges typisches Siegerländer Ernhaus aus riegellosem Fachwerk mit Wirtschaftsteil, erbaut um 1880. Die Konstruktion ist offenbar noch vollständig vorhanden. Um 1880 wurde der rechte Teil in Zierfachwerk durch einen großen hohen Flügel mit Geschäftslokal im Erdgeschoss umgestaltet, und anschließend in den 1920ern wurde der Traufseite eine galerieartige zweigeschossige "Kübbung" und ein Vorbau auf der linken Seite vorge-setzt. Das Haus ist bedeutend für Kreuztal und insbesondere die Ortslage Littfeld. Der Bau verdeutlicht den historischen Nutzungswandel vom Bauernhaus über die Schusterwerkstatt zum Textilwarenhaus. Er ist bauliches Zeugnis von Unternehmer- und Kaufmannstum seit der frühen Gründerzeit und belegt unter ortsgeschichtlich-wissenschaftlichen Gesichtspunkten den allmählichen Wandel eines Dorfes zu kleinstädtischen Ansätzen.

Städtebauliche Gründe für den Denkmalwert bestehen in der bevorzugten Lage am dreieckigen Platz am Abzweig der Grubenstraße von der Altenberger Straße, auf der noch einige andere Straßen münden. Das große Haus ist so aus vielen Blickwinkeln erlebbar und ist bewusst in dieser städtebaulichen Vorzugssituation gestaltet und daher unverzichtbar.

Aus Gründen der individuellen Geschichte des Hauses sind alle Bauteile außen und mit den konstruktiven Teilen des Inneren vom Denkmalschutz erfasst.

